

Turnverband Niederrhein e.V.

Verband für Spitzen-, Breiten-, Gesundheits-, und Freizeitsport im Rheinischen Turnerbund

Bericht vom 21. DTB Pokal-Turnier der Frauen in Rees

Der TV Rees glänzt als stolzer Gastgeber der Völkerball-DM

Rees / RTB. Der TV Rees 1984 e.V. hat am vergangenen Wochenende die deutsche Völkerball-Elite an den Niederrhein geholt. Zwölf hochkarätige Frauen-Teams aus dem gesamten Bundesgebiet hatten sich für das zweitägige Turnierevent qualifiziert, um auf drei Spielfeldern den nationalen Titel auszuspielen.

Den Turniersieg sicherte sich am Ende die Mannschaft vom WT Loppersum (Ostfriesland), die sich in einem packenden Finale mit 2:1-Sätzen gegen den AT Rodenkirchen durchsetzte. Getragen von einer großen, lautstarken Fankurve feierte das Team damit bereits seinen fünften nationalen Titel.

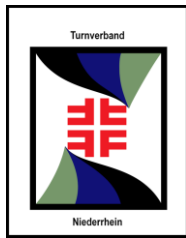


Organisatorische Meisterleistung und sportlicher Erfolg

Der ausrichtende TV Rees glänzte dank monatelanger Vorbereitung und unzähligen ehrenamtlichen Helfern als perfekter Gastgeber. Die Fäden liefen dabei alle bei Abteilungsleiterin Heike Stader zusammen, die das Großevent nicht nur monatelang federführend organisierte, sondern am Wochenende quasi rund um die Uhr als gute Seele der Halle im Einsatz war. Von der stimmungsvollen Eröffnungszeremonie mit Bürgermeister Sebastian Hense bis zur Unterbringung der Teams im Gymnasium stimmte die gesamte Logistik.



Auch sportlich feierten die Gastgeberinnen einen Meilenstein: Trotz der enormen Doppelbelastung sicherte sich der TV Rees mit Platz 9 das erste einstellige DM-Ergebnis der Vereinsgeschichte. Der Erfolg trägt maßgeblich die Handschrift von Heike Stader, die ein unglaubliches Pensum absolvierte: Die 61-Jährige zog nicht nur als Trainerin die Fäden, sondern stand in allen Begegnungen auch selbst als aktive Spielerin auf dem Feld und leitete darüber hinaus noch weitere Partien souverän als Schiedsrichterin.



Turnverband Niederrhein e.V.

Verband für Spitzen-, Breiten-, Gesundheits-, und Freizeitsport im Rheinischen Turnerbund

„Die Deutsche Meisterschaft war eine tolle Sache für den Verein. Das Feedback der Gastvereine war durchweg positiv“, zog der Ehrenvorsitzende Hans Günter Daniels ein stolzes Fazit über das rundum gelungene Turnier.

Der Kader des TV Rees:

Heike Stader, Eva Joris, Carina Joris, Nicole Schmidt, Nicole Steinkraus, Inga Dumke, Tanja Wilhelmi, Cora Gerards, Carla Termath, Denise Kurz, Felina Hess, Sophie Haiduk.

Neben dem TV Rees war auch der SV Spellen 1920 e.V. beim DTB-Pokal im Völkerball der Frauen dabei. Die Mannschaft konnte sich in der Vorrunde den dritten Platz in ihrer Gruppe sichern und damit die Teilnahme an der Zwischenrunde. Am Sonntag spielte das Team um Sarah Wolf gegen den TV Rees und die Mannschaft aus Hage um die Plätze 7 bis 9. Am Ende belegte der SV Spellen Rang 8 und ist mit dem Ergebnis durchaus zufrieden. Die Mannschaft hat es nicht leicht in der Konstellation regelmäßig zu trainieren. Die Spielerinnen wohnen neben Voerde-Spellen in Essen, Krefeld, Solingen und Kassel, so dass es zuvor nur wenig Möglichkeiten für gemeinsame Trainingstermine gab.

Für den SV Spellen spielten: Sarah Wolf, Ann-Kathrin Wolf, Raja Gawlik, Jona Langhoff, Sofie Simon, Nadja Magath-Siwy, Britta Rittmann, Theresa Kalutza, Susanne Gawlik, Rita Elbers, Lea Handke und Lena Schulz.

